

Herrn Anton Diabelli & Comp: sive.

Dasjenige ist, in Folge der mir von dem General-Intendanten
 der königlichen Opernspiele zu Berlin, Herrn von Küstner vollmä-
 chtig zur Verfügung, mit Ihnen dahin übereingekommen bin, daß
 das königliche Hoftheater in Berlin für die Partitur der Oper
 Linda von Chamourix zum Gesamten der Vorzahlung auf der
 königlichen Kassa den Betrag von Einhundert Mark Gold-Ducaten
 bezahlt, sich verbindlich macht und versichert, daß diese Partitur
 zu keinem wie immer gearteten Gebrauch an jemand anderes
 überlassen werde, ungeachtet Sie sich nicht verpflichten, diese
 Partitur an kein anderes Theater in Berlin zu verkaufen,
 so vielmehr ist nun die Partitur unverzüglich unmittelbar an den
 Herrn General-Intendanten von Küstner abzugeben, indem
 ich hiermit verspreche, daß der übereingekommene Betrag von 100 #
 sofort auf die Partitur Vorzahlung überwiesen werden
 wird.

Wien,
 d. 17. August 1842.

Heinrich Anschütz
 k. k. Hofkapellmeister und Regisseur.

Handwritten text at the top of the page, likely a header or address, appearing as "Herrn Anton ...".

Several lines of very faint, illegible handwritten text in the upper section of the document.



The lower section of the document contains multiple lines of extremely faint, illegible handwritten text, possibly representing the main body of a letter or a list of items.



9082

10-